

# Anleitung zur Konfiguration von EventGhost

## mit dem Plugin für den IR-WakeupUSB

Für die Verwendung des IR-WakeupUSB mit [EventGhost](#) unter Windows haben wir ein eigenes Plugin entwickelt.

Dieses Plugin ist nicht in der Standard-Installation von EventGhost enthalten, sondern muss nachträglich manuell hinzukopiert werden.

Sie können das Plugin im Download-Bereich unserer Homepage unter <http://www.atric.de> herunterladen.

Das Plugin wurde mit Windows 7, 8.1 und Windows 10 erfolgreich getestet, jeweils mit der 32- und der 64-Bit Version.

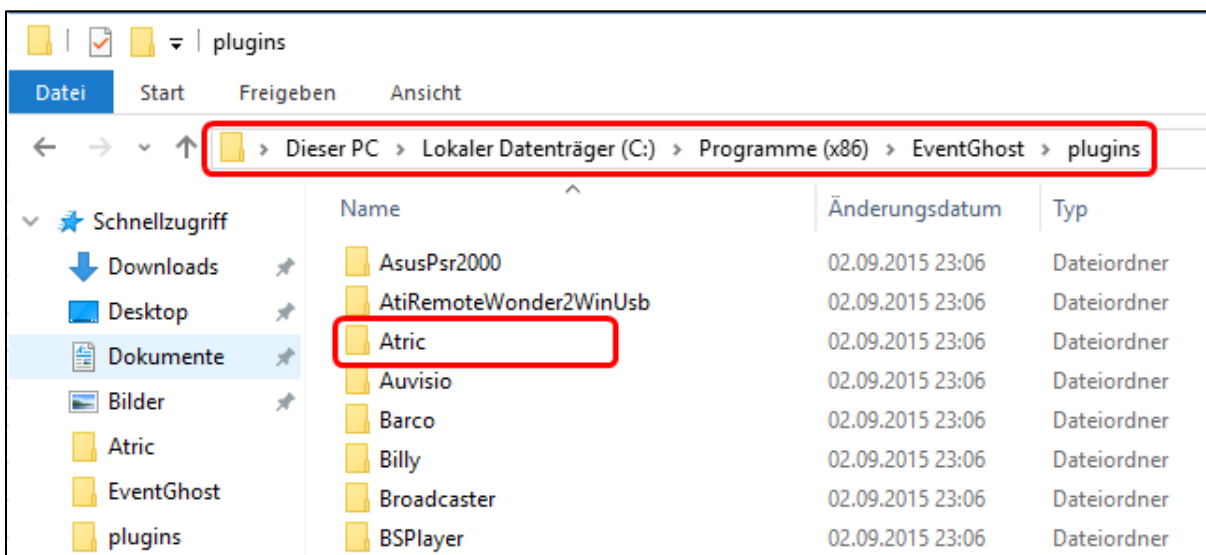
### Installation des Plugins

Hinweis: EventGhost muss bereits auf Ihrem PC installiert sein.

Beenden Sie EventGhost komplett (nicht nur minimieren).

Entpacken Sie das ZIP-Archiv und kopieren Sie den kompletten Ordner „Atric“ in das Plugin-Verzeichnis Ihrer EventGhost-Installation.

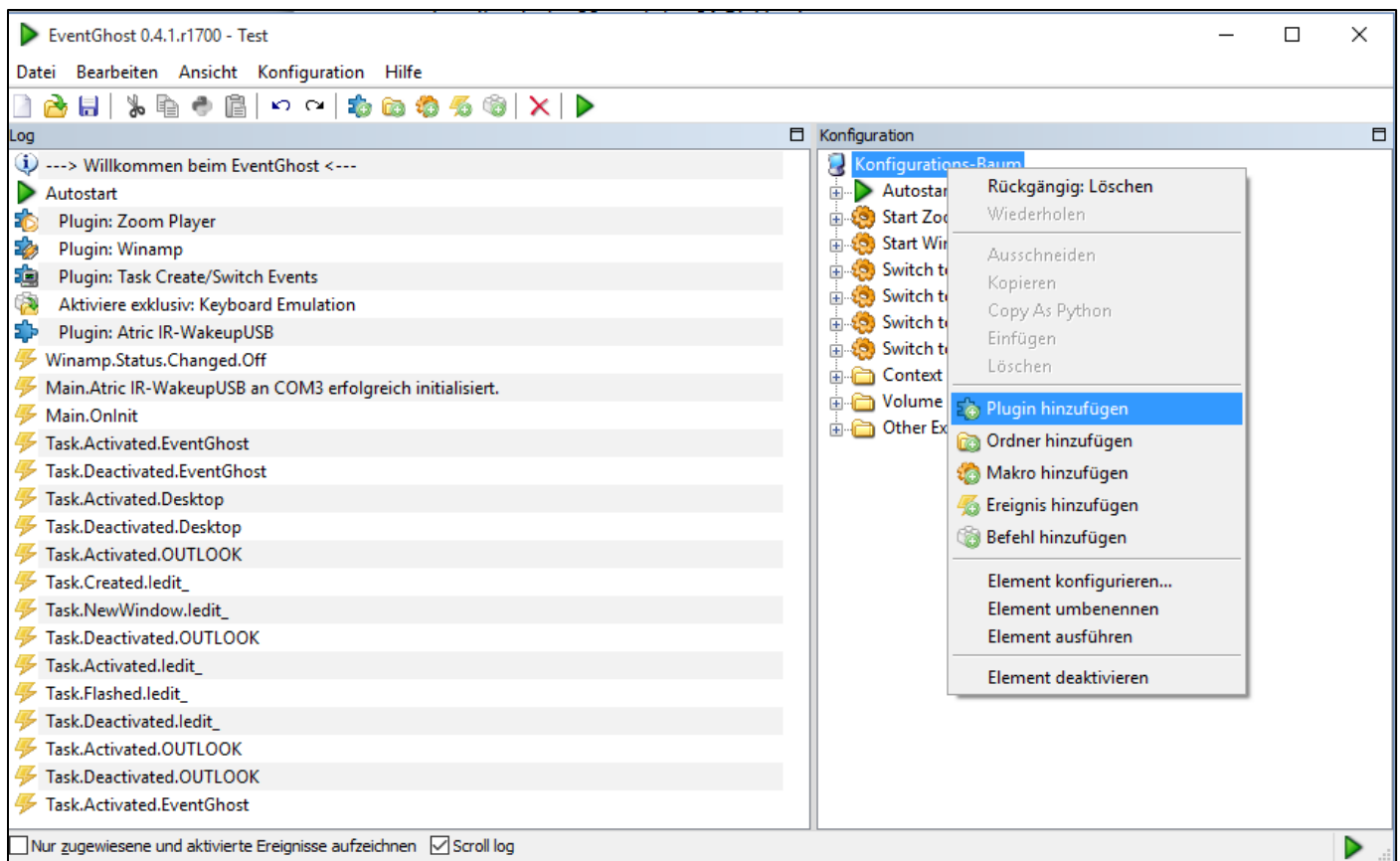
Dieses lautet normalerweise „C:\Programme (x86)\EventGhost\plugins“.



Starten Sie EventGhost neu.

Entfernen Sie eventuell vorhandene, nicht mehr funktionierende Plugins aus der Konfiguration.

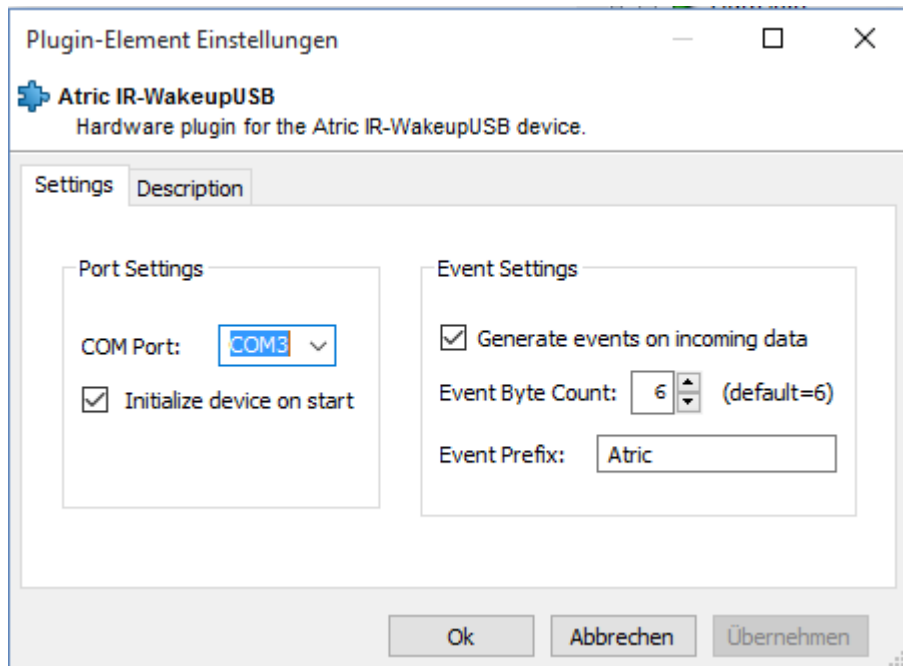
Klicken Sie mit der rechten Maustaste im rechten Fenster von EventGhost und wählen Sie den Punkt „Plugin hinzufügen“.



Wählen Sie aus der Liste den Eintrag „Atric IR-WakeupUSB“ aus.



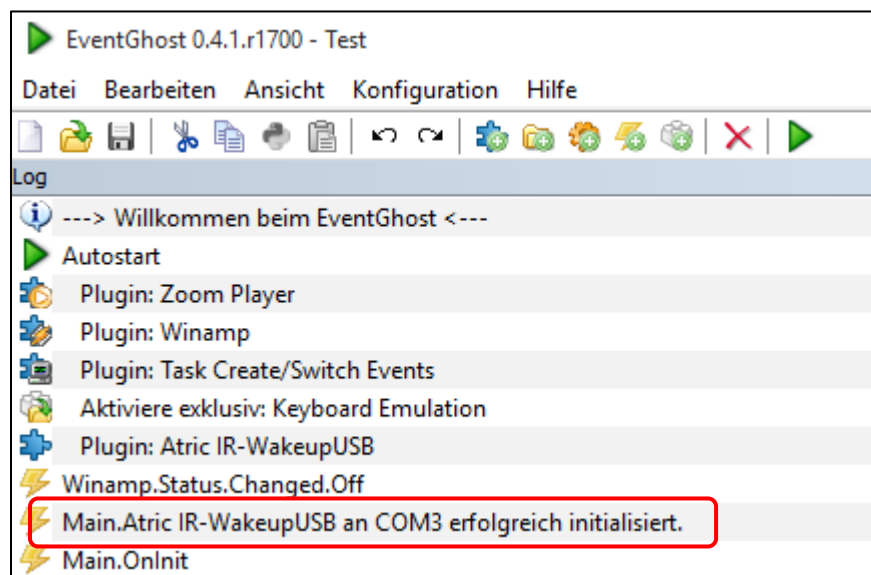
Im sich automatisch öffnenden Konfigurations-Fenster müssen Sie den richtigen COM-Port auswählen. Weitere Hinweise dazu finden Sie weiter unten...



Die anderen Optionen sind schon richtig voreingestellt, können aber bei Bedarf angepasst werden. Eine kurze Erklärung der einzelnen Optionen finden Sie weiter unten.

Schließen Sie die Konfiguration mit dem Button „OK“.

Der IR-WakeupUSB wird nun initialisiert, bei Erfolg teilt EventGhost dies mit einem entsprechenden Event mit:

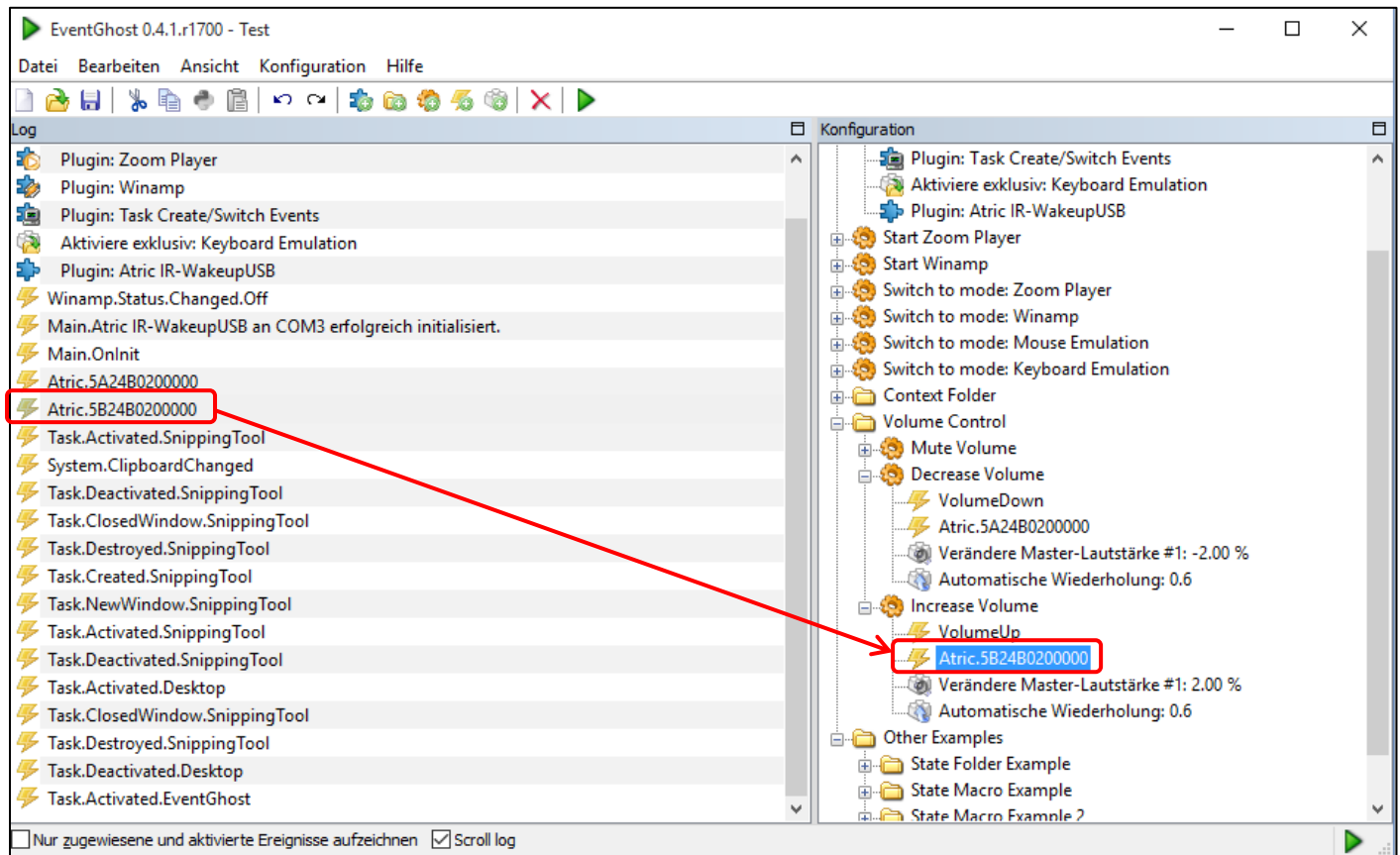


Wenn der IR-WakeupUSB bereits fertig auf Ihre Fernbedienung konfiguriert ist, sollten ab sofort bei jedem Tastendruck die zugehörigen Tastencodes im linken Event-Fenster angezeigt werden.

Diese können nun ganz einfach per Drag&Drop nach rechts ins Konfigurations-Fenster gezogen und damit der gewünschten Aktion zugeordnet werden.

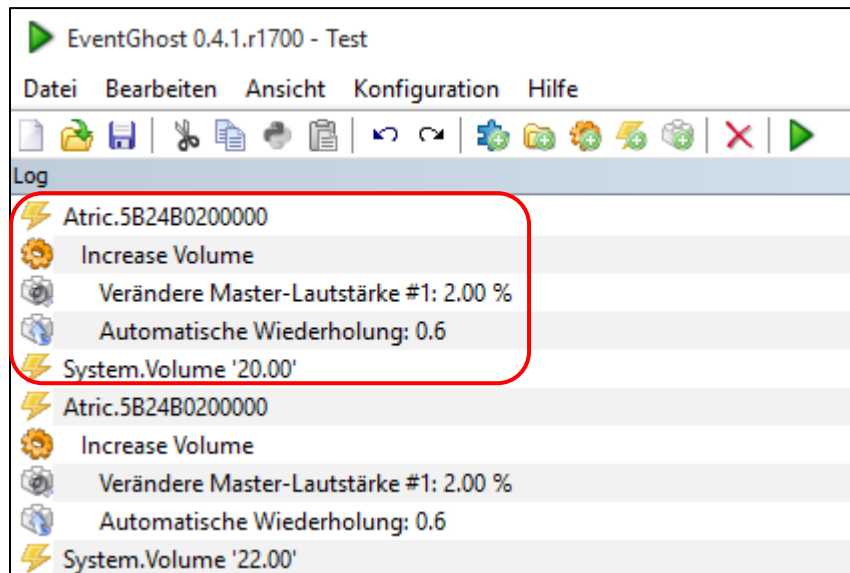
### Beispiel Lautstärke lauter:

Drücken Sie auf der Fernbedienung die „Lautstärke lauter“-Taste und ziehen Sie dann den angezeigten Event (hier „Atric.5B24B020000“) nach rechts zur Aktion „Volume Control“->„Increase Volume“.



Nun können Sie mit der Fernbedienung die Lautstärke verändern.

Drücken Sie die soeben zugewiesene Taste und sehen Sie die Reaktion im Event-Fenster:



In den vielen mit EventGhost mitgelieferten Plugins finden Sie Aktionen für nahezu alle denkbaren Aufgaben, denen Sie nur noch einen Tastencode Ihrer Fernbedienung (Event) zuordnen müssen.

Damit können nahezu alle denkbaren Steuerungsaufgaben realisiert werden.

## **Anhang**

### **Beschreibung der Optionen des Konfigurations-Dialoges vom Atric Plugin**

#### **Initialize device on start:**

Sollte immer aktiviert bleiben.

Dadurch wird das Gerät beim Programmstart automatisch initialisiert.

Wenn dies fehlschlägt, erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung.

#### **Generate events on incoming data:**

Sollte immer aktiviert bleiben.

Wenn aktiviert, werden ankommende IR-Codes in Events gewandelt und an den Event-Handler übergeben.

Im linken „Event“-Fenster werden diese Events dann entsprechend angezeigt und können beliebigen Aktionen zugeordnet werden.

Wenn diese Option deaktiviert wird, werden keine Events mehr generiert, es passiert also schlichtweg gar nichts, wenn ein IR-Code eintrifft. Dies ist nur bei einer Fehlersuche, o.ä. sinnvoll.

#### **Event Byte Count:**

Standard: 6 Bytes

Der IR-WakeupUSB sendet pro empfangenen IR-Code immer 6 Bytes.

Deshalb sollte diese Option auch so belassen werden.

Für Versuchszwecke oder spezielle Anwendungen kann der Byte Count verändert werden.

Hier macht aber (zumindest bei Verwendung eines originalen IR-WakeupUSB) nur eine Verringerung des Byte Counts Sinn, da niemals mehr als 6 Bytes ankommen werden.

#### **Event Prefix:**

Jedem eintreffenden Event wird ein sogenannter Prefix vorangestellt (getrennt durch einen Punkt), um unterscheiden zu können, von welchem Gerät / Plugin dieser Event ausgelöst wurde.

Jedem Gerät / Plugin sollte ein eindeutiger Prefix zugeordnet werden.

Standardmäßig wird der Prefix „Atric“ verwendet, dieser kann aber in jede beliebige Zeichenkette geändert werden.

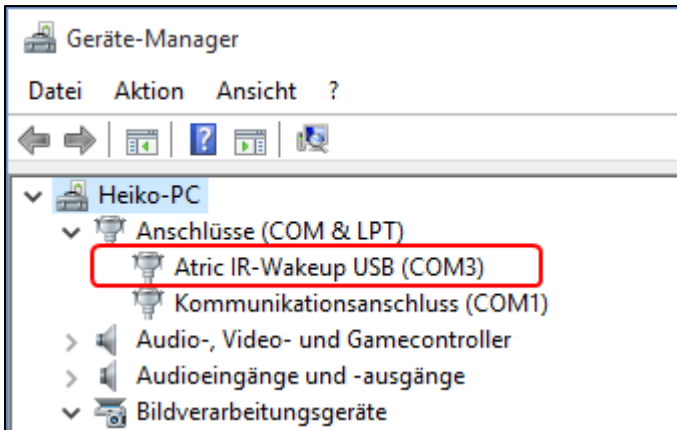
#### **Hinweis:**

Wenn Sie unser Plugin als Ersatz für das seit Windows10 nicht mehr funktionierende „UIR/IRman“-Plugin verwenden, sollten Sie den Prefix auf „UIR“ ändern.

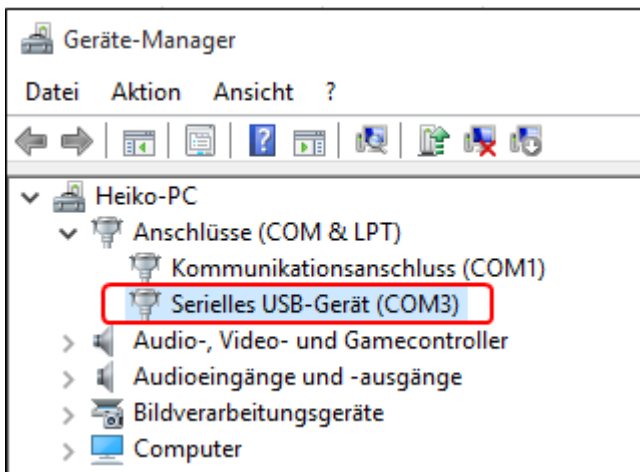
Dadurch können Sie Ihre vorherige Event-Zuordnung weiter beibehalten.

## Hinweise zum Herausfinden des vom IR-WakeupUSB verwendeten COM-Ports

Welchen COM-Port Ihr Atric IR-WakeupUSB benutzt, können Sie im Geräte-Manager herausfinden.



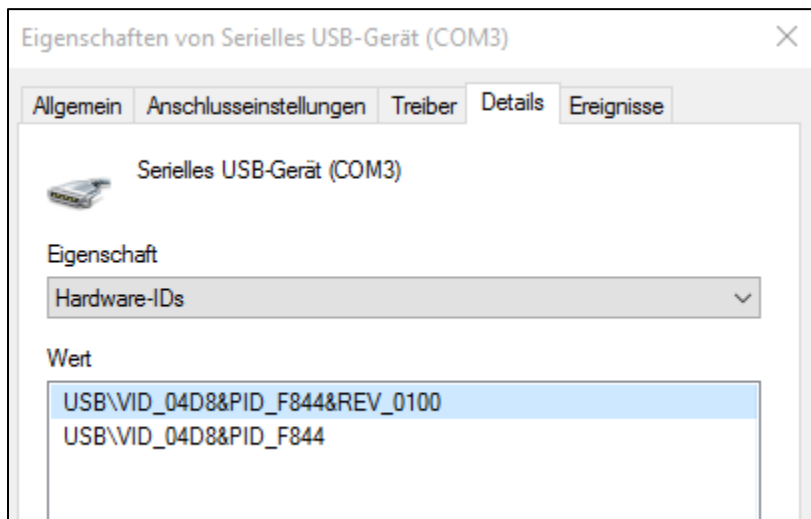
Seit Windows10 wird der IR-WakeupUSB nicht mehr mit seinem Namen angezeigt, sondern als „Serielles USB-Gerät“.



Werden hier mehrere serielle USB-Geräte aufgeführt, können Sie über die ID's des Gerätes herausfinden, welches der IR-WakeupUSB ist.

Mit einem Rechtsklick auf das Gerät können Sie dessen Eigenschaften öffnen.

Unter dem Reiter „Details“ und der Eigenschaft „Hardware-ID's“ finden Sie die ID's des jeweiligen Gerätes.



Der IR-WakeupUSB benutzt die *Vendor-ID* „04D8“ und die *Product-ID* „F844“.

Werden hier andere ID's angezeigt, handelt es sich nicht um einen IR-WakeupUSB.

### Hinweis in eigener Sache / Gewährleistung:

Das Plugin wurde von uns sorgfältig getestet.

Trotzdem können wir natürlich keine Gewähr für dessen korrekte und fehlerfreie Funktion übernehmen.

Die Benutzung des Plugins erfolgt daher auf eigene Gefahr.

Eine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung des Plugins entstehen, kann von uns nicht übernommen werden.

Sollten Sie Probleme haben oder eine Fehlfunktion feststellen, bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen.

Wir werden das Problem dann natürlich überprüfen und uns ggf. um dessen Behebung bemühen.